



Jetzt!

Mehrweggeschirr für ihre
Veranstaltung bestellen

Wettbewerb "Nachhaltig gewinnen": 2 Wiener ÖkoEvents Preisträger

Beim Wettbewerb „Nachhaltig gewinnen!“ wurden nachhaltig ausgerichtete Kultur- und Sportveranstaltungen ausgezeichnet, darunter auch 2 Wiener Veranstaltungen.

„Wien setzt seit langem auf Abfallvermeidung bei allen Veranstaltungen, so natürlich auch beim Song Contest, der von der Stadt Wien zum ÖkoEvent gemacht wurde. So kamen beim gesamten Event rund eine halbe Million Mehrwegbecher zum Einsatz, die rund 40 t CO₂ und 4,5 t Müll im Vergleich zu Einwegbechersystemen eingespart haben“, bilanziert Wiens Umweltstadträtin Ulli Sima.

Das ökologische Engagement der VeranstalterInnen und die fundierte Beratung durch das Wiener Veranstaltungsservice wurden heuer wie auch in den Vorjahren belohnt. Ausgezeichnet wurden das Buskers Festival und dem ROTE NASEN Lauf. Viele VeranstalterInnen organisieren schon seit mehreren Jahren ÖkoEvents und verbessern ihre ökologischen Standards laufend – diese Veranstaltungen sind wirklich Aushängeschilder für Wien.



© juergen hammerschmidt

Wettbewerb "Nachhaltig gewinnen"

Veranstalterinnen und Veranstalter von öffentlichen Sport- und Kulturveranstaltungen konnten nachhaltig organisierte Events für den Wettbewerb „Nachhaltig gewinnen 2014/15“ einreichen. Insgesamt wurden 62 Veranstaltungen aus ganz Österreich zum Wettbewerb eingereicht und von einer Fachjury bewertet. Die besten zum Wettbewerb eingereichten Kultur- und Sportveranstaltungen wurden am 26. Mai 2015 bei der feierlichen Abend-Gala im Rahmen der Green Events Austria Konferenz 2015 ausgezeichnet.

Ökologische Events sind in Wien voll im Trend

Das Erfreuliche: Sowohl bei den Sport- als auch bei den Kulturveranstaltungen hatte Wien die Nase vorne! Das Straßenkünstlerfest „[Buskers Festival](#)“ punktete mit den meisten umgesetzten umweltfreundlichen Maßnahmen und einem eigens ausgearbeiteten Umweltkonzept. Es wurde mit dieser Leistung zum Preisträger in der Kategorie Kultur.

In der Kategorie Sportveranstaltungen wurde der Ehrgeiz der ROTEN NASEN belohnt. Seit mehreren Jahren arbeitet die Organisation daran, besser und umweltfreundlicher zu werden. Mit Bioschmankerln, sozialem Engagement, Wiener Hochquellwasser und einer fast klimaneutralen Veranstaltung schaffte es der „[ROTE NASEN Lauf](#)“ ganz nach vorne!

Beim Wettbewerb nahmen jeweils fünf Kulturveranstaltungen und fünf Sportveranstaltungen aus Wien teil. Von den eingereichten zehn Wiener Veranstaltungen waren fünf Events in der Gesamtwertung unter den Nominierten und hatten eines gemeinsam: Sie wurden vom Veranstaltungsservice der Stadt Wien beraten und trugen auch das Prädikat ÖkoEvent!

Hervorragende Leistungen bei Abfallvermeidung und sozialem Engagement

Auch bei den nominierten Wiener ÖkoEvents wurden viele tolle Maßnahmen gesetzt: Das jährliche Südwind Straßenfest war 2014 das erste Event, das im Alten AKH, zur vollsten Zufriedenheit der Veranstalter, mit dem Geschirrmobil gearbeitet hat. Es gab kaum Abfall und das Veranstaltungsgelände war durchgehend sauber. Das Goodball-Fußballturnier 2014 gehört zu den langjährigen TeilnehmerInnen am Wettbewerb und gewann als ÖkoEvent in den letzten Jahren bereits einige Preise. Der GLOBAL 2000 FAIRNESS RUN wurde 2014 erstmals durchgeführt und hob sich durch die soziale Verantwortung für die Sportkleidung sowie beim Abfallmanagement

hervor.

Wiener VeranstalterInnen haben es gut: Veranstaltungsservice

Das Programm "ÖkoKauf Wien" der Wiener Umweltschutzabteilung - MA 22 und die Initiative „natürlich weniger Mist“ fördern seit mehreren Jahren die Umsetzung von umweltfreundlichen Veranstaltungen in Wien. Im Rahmen der Dachmarke ÖkoEvent wurde das Veranstaltungsservice der Stadt Wien eingerichtet. Hier erhalten Wiener OrganisatorInnen fundierte Beratung. Gemeinsam mit den erfahrenen BeraterInnen von "die umweltberatung" setzen sie auf die Veranstaltung zugeschnittene Maßnahmen und können spezielle Angebote der Stadt Wien wie den Verleih des Wiener Mehrweggeschirrs aus unzerbrechlichem und waschbarem Kunststoff nutzen. Eine eigene Checkliste und Bezugsquellenlisten helfen, die Veranstaltung umweltfreundlich umzusetzen. Mehrweggeschirr statt Plastikteller, saubere Wiese statt Müllberge und emissionsarme Anreise statt Autoabgase - das sind nur ein paar der erfreulichen Nebenwirkungen von ökologischen Veranstaltungen. Werden genügend Kriterien erfüllt, dann darf die Veranstaltung mit dem Prädikat "ÖkoEvent" beworben werden.

Der Weg zu umweltfreundlichen Veranstaltungen unter www.oekoevent.at/der-weg-zum-oekoevent

letzte Aktualisierung: 29.05.2015